

Leverkusen meets Lahti 2011

Elektroniker für Betriebstechnik zum Praktikum in Finnland

Jan Schwabengruber, Sascha Wienhusen, Tim Borchert, Marco Eichel

1. Woche

Samstag 10.9.2011

Die Reise nach Finnland begann um 6:30 Uhr mit unserem Flug von Düsseldorf nach Helsinki, dort angekommen nahmen wir den Express Bus nach Lahti um 11 Uhr Ortszeit.

Nach der 1 ½ stündigen Busfahrt wurden wir von unserem „Kontaktmann“ (Hannu Aaltonen) abgeholt und zum Appartement gefahren, dort hieß es nur kurz Koffer abladen und wieder ab ins Auto, denn uns erwartete eine Speed Sightseeing Tour von Hannu in der er uns einige Geschäfte und gute Restaurants gezeigt hat. Nach der Rundfahrt verabschiedeten wir uns von Hannu und zogen zum Einkaufen los, nach der Nahrungsbeschaffung hieß es erst mal Eindrücke sammeln und Koffer auspacken. Kurz darauf besuchte uns Ville



Hälinen der bereits mit seinen 3 Weiteren Arbeitskollegen (Nikolas Ylinen, Eetu Toivonen und Joonas Hakala) im April dieses Jahres bei uns gewesen war. Wir unterhielten uns ausgiebig mit ihm und ließen somit den Abend ausklingen.

Sonntag 11.9.2011

Unser erster Morgen in Lahti begann ganz in Ruhe, nach und nach erblickten wir das Sonnenlicht. Nach einem ausgiebigen Frühstück kam Eetu zu Besuch. Mit ihm unternahmen wir eine Stadttour sowie einen Rundgang am Wasser und um den kleinen See. Gegen frühen Abend fingen wir an Gesellschaftsspiele zu spielen. Gegen 21 Uhr gingen Tim und Marco mit der Angel im Gepäck zum See um dort ihr Glück zu versuchen, doch leider wollten die Fische nicht so wie wir und wir hatten diesen Abend kein Glück. Zuhause angekommen überfielen uns die anderen 2, denn sie hatten gehofft, es gäbe ein leckeres Abendmahl. Doch das blieb diesen Abend aus.

Montag 12.9.2011

Unsere Arbeitszeit ist von 8:15 bis 15 Uhr.

Am ersten Tag wurden wir in das Schulwesen eingewiesen, die letzten organisatorischen Sachen wurden geklärt und wir machten einen kleinen Rundgang über dem Kampus. Nachdem wir um 11 Uhr Mittag gegessen hatten, begannen wir mit unseren Aufgaben. Mit der Probeabschlussprüfung Teil 1, gegen 15 Uhr gingen wir in den wohlverdienten Feierabend. Da das Wetter an diesem Tag leider sehr schlecht war begrenzten wir unser Tages Programm auf einige Gesellschaftsspiele. Gegen Abend wurde das Wetter ein wenig besser und Tim, Marco versuchten erneut ihr Glück beim Angeln, vergeblich sie kamen erneut ohne Beute nach Hause. Nach kurzer Aussprache, was man verbessern könnte, gingen alle ins Bett um fit für den nächsten Tag zu sein.

Dienstag 13.9.2011

Am Dienstag haben wir in der Schule mit unserer Prüfung weitergemacht und haben angefangen diese zu verdrahten, womit wir auch den ganzen Schultag beschäftigt waren. Nach unserem Schultag waren wir gemeinsam in der Stadt zum Einkaufen. Abends waren wir mal wieder am See fischen und versuchten erneut unser Glück und diesmal wurden wir belohnt. Wir haben einen 52cm großen Zander gefangen, somit war das Essen für den nächsten Tag gerettet. Nach dem Angeln haben wir noch zusammen einen Film geschaut und somit den Abend ausklingen lassen.

Mittwoch 14.9.2011

Am Mittwoch unserem dritten Schultag haben wir ausschließlich an unserer Prüfung weiter gearbeitet. Nach Feierabend gingen Jan und Tim ins Schwimmbad um etwas zu entspannen. Am frühen Abend versuchten wir einen weiteren Fisch zu fangen damit auch jeder satt wird. Doch heute hatten wir leider kein Glück und so blieb es leider bei dem einen Fisch den Tim im nachhinein zubereitete. Nach dem Essen, was sehr lecker war, guckten wir noch gemeinsam einen Film und schliefen nach und nach alle ein.

Donnerstag 15.9.2011

Donnerstag brachten wir die Verdrahtung zu Ende und zeichneten zum größten Teil alle Pläne die wir benötigen, für unsere etwas veränderte Prüfung. Wir haben die Pläne von Grund auf neu gemacht, weil auf Grund der veränderten Pläne keine Zeichnung zusammen passte. Nach dem anstrengenden Arbeitstag gingen wir nach Hause. Jan und Tim wollten sich dennoch Sportlich betätigen und gingen laufen, mehrere Runden um den Park. Am Abend haben wir wieder einmal gemütlich zusammen einen Horror Film geschaut wobei diesmal keiner vorzeitig eingeschlafen ist.

Freitag 16.9.2011

Der Freitag beginnt etwas spannender wir konnten heute zum ersten Mal, mit Eetu als Beihilfe in den Raum, wo Gebäude nachgebildet sind, und wir fingen an, eine Installationsschaltung aufzubauen. Das Besondere an dieser Übung war, dass es diesmal größere Ausmaße hatte, was es für uns umso interessanter machte. Nach dem erfolgreichen Schaffen und mit verschwitzten Körpern gingen wir noch kurz in den Computerraum, wo Eetu für uns die Buslinie für den kommenden Samstag heraussuchte. Nun gingen wir nach Hause, vor lauter Müdigkeit vom harten Arbeiten schliefen Sascha und Jan ein. Am Abend versuchten wir uns nochmal beim Angel, doch das Glück war uns nicht hold.

Samstag 17.09.2011

Am Samstag kam Eetu um 10.00 Uhr an unserem Apartment an und holte uns ab, damit wir mit dem Bus ins Cottage von Familie Toivonen fahren konnten. An der Haltestelle holte uns dann Frau Toivonen ab und fuhr uns die letzten Meter bis zum Cottage. Als wir dort ankamen gingen wir später noch einkaufen. Als wir dann alle wieder im Cottage ankamen, sind wir dann zusammen in eine finnische Sauna gegangen, was für die meisten von uns das erste Mal war. Außerdem haben wir Joonas auf seiner Farm besucht. Am Abend saßen wir dann alle zusammen beim Grillen und haben den Abend mit leckerem Essen und einem Getränk ausklingen lassen.

Sonntag 18.09.2011

Am Sonntag sind wir am Morgen aufgestanden und haben zusammen gefrühstückt. Anschließend haben wir das Cottage aufgeräumt und wurden von Eetu ins finnische Jagdwesen eingeführt. Danach wurden wir von seiner Oma zum Mittagessen eingeladen. Als wir fertig waren, sind wir dann zum See gefahren und haben dort ein bisschen Zeit verbracht. Zum Abend hin sind wir dann Heim gefahren und sind nacheinander eingeschlafen.